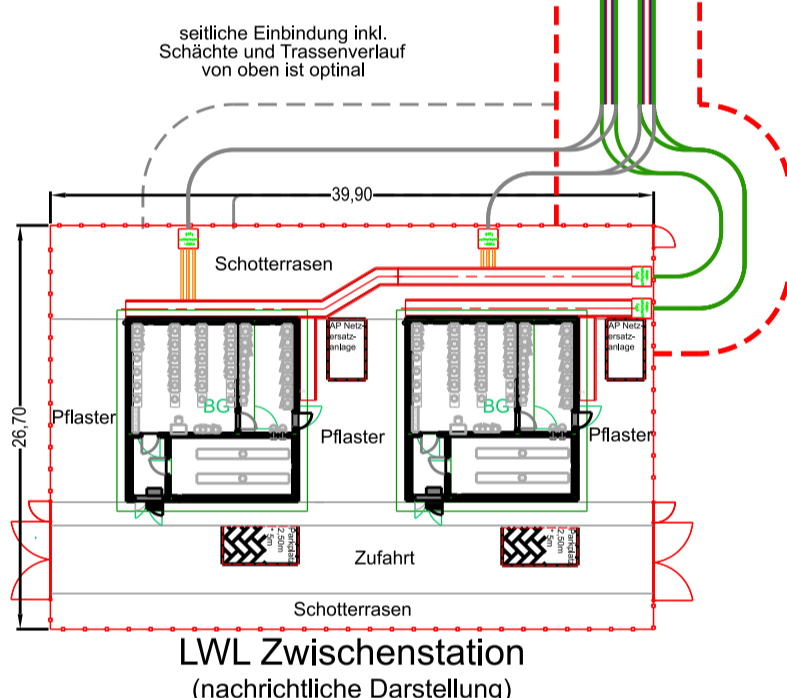
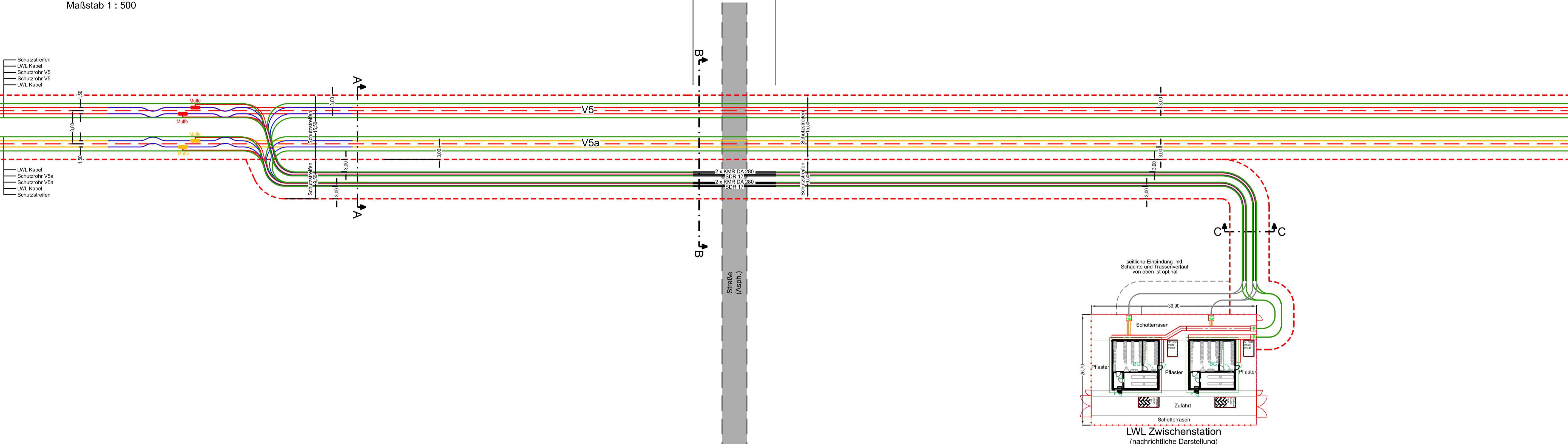


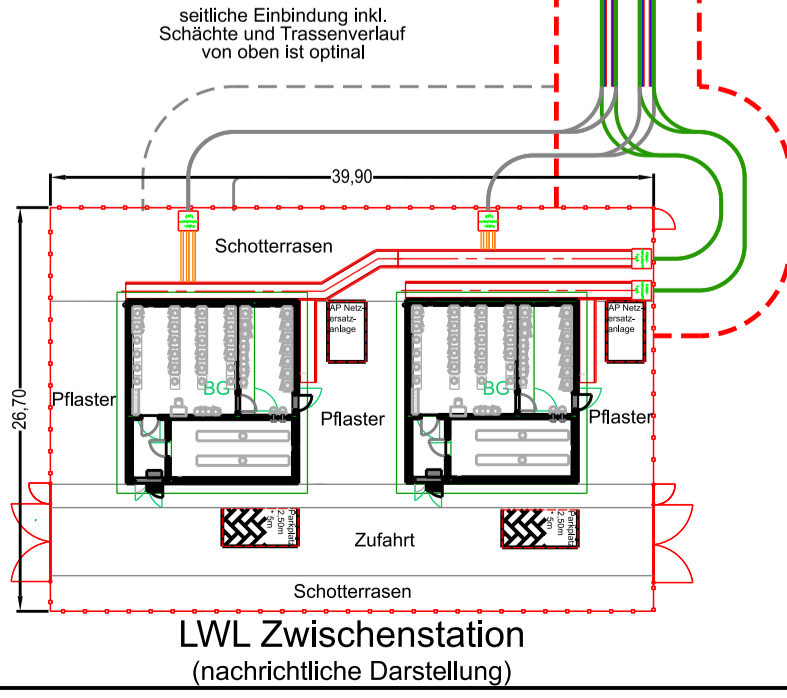
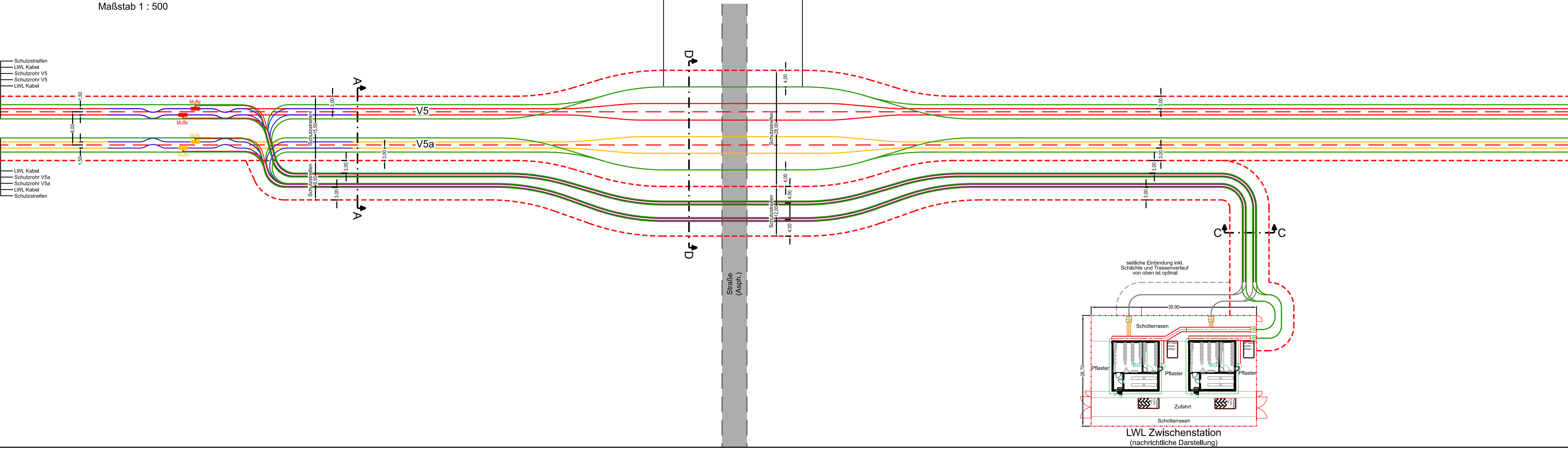
Lageplan offene Querung

Maßstab 1:500



Lageplan geschlossene Querung

Maßstab 1:500



Biegeradius für LWL-Schutzrohre mind. 100 x DA (bei DA 50 => 5m), in Ausnahmefällen 50 x DA (>= 2,5m). Der mind. Radius für die LWL ist 20 x D unter Zugkraft bzw. 15 x D ohne Kraft. LWL werden nur auf der LWL-ZS ohne Schutzrohr verlegt. (Telekom-LWL 19 cm Außendurchmesser, Monitoring-LWL 9,3 cm Außendurchmesser)

Bei Parallelverlegung der LWL-Systeme zum 525kV-System keine Überschneidungen der Schutzstreifen. In Solofage der LWL Systeme von V5 und V5a beidseitig jeweils 3m Schutzstreifen.

HDD sind mit Mindestabständen dargestellt; in Abhängigkeit BGHU etc. ggf. größere Abstände erforderlich.

HDD Längen sind von den örtlichen Gegebenheiten, BGHU etc. abhängig.

Die Schutzrohrdimensionen sind von HDD Längen, örtlichen Gegebenheiten, BGHU etc. abhängig.

Derzeit kein Maximalabstand von Muffe zu LWL-ZS bekannt.

Regelhafte Darstellung der LWL-Auskopplung.



BBPIG-Vorhaben 5, HGÜ-Verbindung Wolmirstedt - Isar
 BBPIG-Vorhaben 5a, HGÜ-Verbindung Klein Rogahn - Isar
 Leitung-Nr.: LH-16-10003 / LH-16-10004
 Planfeststellungsabschnitt D2
 LWL Zwischenstation - Auskopplung LWL
 Anlage C 2.2.1.7

Revisionsliste				
Nr.	Datum	Erstellung	Kassator	Freigegeben
01		Erstellung	Junik	---
02		Ausgabe	Erstellt	Geprüft

Planfeststellung
 Vorhabenträger:
 Tennet TSO GmbH
 Bernecker Straße 70
 90448 Bayreuth

Auftragnehmer:
 imp GmbH
 Im Neyl 18
 59623 Arnsberg

Der SuedOstLink (Vorhaben S) wird durch EU-Mittel gefördert.
 Kofinanziert von der **Fazilität „Connecting Europe“** der Europäischen Union.

Blatt-Nr.: 01	Maßstab: dv.
km: 0,0 - 28,8	Einheit: [m]
Dat. Titel: SOL D2 S21 C 2.2.1.7 LWL Zwischenstation - Auskopplung LWL, dk.	Objekt: 17-Abschnitt D2
DCC: D00165	Dok. Identnummer: A060-AGT-000740-AT-017